

# DIE GYMNASIALE OBERSTUFE



INFORMATION ZUR EINFÜHRUNGSPHASE  
(ABITUR 2026)

# Übersicht

1. Gesetzliche Grundlagen
2. Organisation der GOST, insbesondere der Einführungsphase
3. Ausblick auf die Qualifikationsphase – Fachwahl und Abschlüsse
4. Regelungen zum Latinum
5. Schulbesuch im Ausland
6. Ablauf der Fachwahl

# 1. Gesetzliche Grundlagen

## **VO-GO (Oberstufenverordnung)**

- Regelt die Organisation der gymnasialen Oberstufe. (Download: HP des TRG's, KM)

## **AVO-GOBÄK (Verordnung über die Abschlüsse in der Oberstufe)**

- Regelt die Abschlüsse der gymnasialen Oberstufe. (Download: HP des TRG's, KM)

**Einen relevanten Überblick liefert folgende Präsentation.**

**Sollte darüber hinaus weiterer Beratungsbedarf bestehen, wenden Sie sich bitte per Mail an mich, oder vereinbaren einen Beratungstermin (Anmeldung) mit mir.**

## 2. Grundsätzliches

### 2.1 Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

- **Erweiterter Sekundarabschluss 1**, erworben
  - an einem Gymnasium,
  - am Gymnasialzweig der Oberschule,
  - an einer kooperativen Gesamtschule,
  - an einer Realschule oder
  - an einer IGS
- Schülerinnen und Schüler, die zu Beginn des Schuljahres, in dem die Aufnahme erfolgt, das 20. Lebensjahr vollendet haben, sind **nicht** berechtigt die gymnasiale Oberstufe zu besuchen.
- **Anmeldeverfahren für externe Schülerinnen und Schüler:**
  - **Antrag** bis zum 20.02. des Jahres mit Erklärungen, dass die Aufnahme ausschließlich am TRG beantragt wird und ob bereits eine gymn. Oberstufe besucht wurde
  - **Anlagen:** Halbjahreszeugnis oder Zeugnis über den erweiterten Sekundarabschluss
  - **Aufnahme** erfolgt erst nach Vorlage des Zeugnisses über den erweiterten Sekundarabschluss 1.

## 2.2 Ziele der gymnasialen Oberstufe

Erlangung der allgemeinen Hochschulreife, die zu einem Studium an einer Universität berechtigt.



### **Studierfähigkeit**

Die Schüler sollen ...

- ❖ eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erlangen,
- ❖ wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die allgemeine Studierfähigkeit erwerben
- ❖ ihren Bildungsweg auch berufsbezogen fortsetzen können

Besondere Ziele

- ❖ Stärkung des selbstständigen Lernens und wissenschaftspropädeutische Grundbildung mit Vertiefungen in Schwerpunktbereichen

## 2.3 Aufbau der gymnasialen Oberstufe

11.1	11.2	V e r s e t z u n g	12.1	12.2	13.1	13.2	Abitur- prüfung
<b>Einführungsphase</b>				<b>Qualifikationsphase</b>			
Vorbereitung auf die Arbeit in der gymnasialen Oberstufe (Arbeitsweisen und Arbeitsgebiete)			Erwerb einer Gesamtqualifikation durch Leistungen in der Qualifikationsphase und in den Abiturprüfungen				
Unterricht im Klassenverband und Kursen			Schwerpunktsetzung (Profile)				
Erteilung von Jahresnoten			Unterricht in Kursen				
			Vier separat benotete Halbjahre (Semester)				

## 2.3 Organisation der Einführungsphase

### a) Stundentafel (i.d.R. 30 Wochenstunden)

Pflichtfächer		Wahlpflichtfächer			Wahlfächer		
Fach	WStd	Fach	WStd	Bem.	Fach	WStd	Bem.
De	3	Mu/Ku	2	1 von 2	Sporttheorie	2	Voraussetzung für die Wahl von Sport als P5
Ma	3	Re/Rk/WN	2	1 von 2	FSneu	4	Nach Möglichkeit des Stundenplans und der schulorgan. Machbarkeit
En	3	Bi, Ch, Ph, If	2	3 von 4	weitere NaWi	2	
2. FS/ FSneu	3 (4)						
Po	3						
Ge	2						
Ek	1						
Sp	2						
Teilnahme ist verpflichtend, die Noten sind versetzungsrelevant.					Bei Belegung besteht Anwesenheitspflicht. Noten sind nicht versetzungsrelevant. Kann als Ausgleichsfach herangezogen werden.		
Klassenverband		i.d.R. Kursverband.			Kursverband.		

## 2.3 Organisation der Einführungsphase

### b) Fremdsprachenwahl

- Grundsätzlich müssen in der Einführungsphase **zwei Fremdsprachen** belegt werden, darunter mindestens eine fortgeführte FS.

#### Variante 1

	Jahrgang 11	Jahrgänge 12/13
1.	EN	EN
2.	Fr, La oder Sn als zweite fortgeführte FS	<u>Abwahl</u> der zweiten fortgeführten FS

#### Variante 2

	Jahrgang 11	Jahrgänge 12/13
1.	EN	Fortführung beider FS, z.B. im Sprachprofil über 2 Jahre oder im GW-Profil über 1 bis 2 Jahre
2.	Fr, La oder Sn als zweite fortgeführte FS	

#### Variante 3

	Jahrgang 11	Jahrgänge 12/13
1.	EN	EN
2.	Neu beginnende FS (Sn, Fr, La) - 4 WStd	FSneu: 4 WStd. bis zum Abitur
2.	Beginnende 2. FS (keine 2. FS in Sek1)	FSneu: 4 WStd. bis zum Abitur + 2 Hj einbringen



## 2.3 Organisation der Einführungsphase

### c) Sport als P5-Fach

Zusätzlicher Theoriekurs in der <u>Einführungsphase</u> notwendig	
Nur ein Halbjahr	2-stündig
1 Klausur	zusätzliche Zeugnisnote
nicht versetzungsrelevant	kann als Ausgleich herangezogen werden
Zusätzlicher Theoriekurs in der <u>Qualifikationsphase</u>	
ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung	2-stündig (zus. mit 2-std. Praxiskurs)
1 Klausur pro Halbjahr	Ersatzfach für Q1 (ggf. auch Q2)
Die Kriterien zur Wahl der Prüfungsfächer bleiben unberührt!	
➔ Ohne Sport müssen demnach alle 3 Aufgabenfelder unter den P-Fächern abgedeckt sein.	
<u>P5-Prüfung</u>	
Mündliche Prüfung	Praxisprüfung
Vorbereitung - Vortrag – Kolloquium (1/3)	Individual- und Spielsportart (2/3)
während der P5-Prüfungszeit	während des 13. Jahrgangs
Bei Sportbefreiung im 13. Schuljahr, nur mündliche Prüfung!	

Weitere Informationen und Zeit für Fragen gibt es bei einer Infoveranstaltung der Sportfachschaft.

## - Der Wahlbogen -



# Wahlbogen Einführungsphase 20 / 20

.....  
Vorname

.....  
Nachname

**10** Klasse a / b / c / d

Bitte die zutreffenden Felder  ankreuzen.

Abgang vom TRG?

Ja

Nein

Schuljahr (EP) im Ausland?

Ja, 1 Jahr

Ja, 1. Hj.

Ja, 2. Hj.

Nein

2. Fremdsprache in Klasse 6 – 10:

Fr

La

Sn

Angaben zu Rel. bzw. WuN in Klasse 10:

Re

Rk

WuN

**Zusätzliche Angaben von Schülerinnen und Schülern, die z. Zt. nicht das TRG besuchen.**

Zur Zeit besuchte Schule:

.....

Klasse

Erweiterter Sek. I – Abschluss bereits erreicht:

Ja, vom .....

Nein

# - Der Wahlbogen -

## Unterrichtsfächer in der Einführungsphase

(Die in Klammern angegebenen Zahlen geben die Wochenstundenzahl an.)

### I Pflichtbereich

De (3)	En (3)	Ma (3)	Po (3)	Ge (2)	Ek (1)	Sp (2)
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Fr (3)	La (3)	Sn (3)	FrNeu (4)	LaNeu (4)	SnNeu (4)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**1 Kreuz** = Fortführung der 2. FS oder Ersetzen durch eine neu beginnenden 2. FS

**2 Kreuze** = Fortführung der 2. FS und Wahl einer 3. FS (=Wahlfach)

### II Wahlpflichtbereich

Bi (2)	Ch (2)	Ph (2)	If (2)	Bi-Bili* (2)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**(3 Kreuze setzen)**

\* Nur wählbar für Schüler der BiLi-Klasse.

Mu (2)	Ku (2)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**(1 Kreuz setzen)**

Re (2)	Rk (2)	WuN (2)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**(1 Kreuz setzen)**

### III Wahlbereich

Sporttheorie (2)	Weitere NaWi (2)	Bi-Bili* (2)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

\* Nur wählbar für Schüler der BiLi-Klasse

**(Auf Wunsch bis zu 2 Kreuze setzen.)**

Osterode am Harz, den .....

.....  
Unterschrift der Schülerin / des Schülers

.....  
Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten

**Abgabe des Wahlbogens in der Woche vom  
nach der PC-Eingabe.**

i.A. Mildner, StD.

## 2.3 Organisation der Einführungsphase

### d) Hinweise

- Die Organisation des FS-Unterrichts richtet sich nach den Möglichkeiten der Schule.
- Ein Fach, das in der Qualifikationsphase als Prüfungsfach gewählt wird, muss in der Einführungsphase mindestens ein halbes Jahr belegt worden sein.
- Die Belegung des Kurses Sporttheorie ist verpflichtende Voraussetzung für die Wahl von Sport als P5-Prüfungsfach.

## 2.3 Organisation der Einführungsphase

### e) Leistungsbewertung

- Die Leistungen (Klausuren, mdl. Leistungen, Zeugnisnoten, etc.) werden mit 00 bis 15 Punkten bewertet.
- Leistungen schlechter als 05 Punkte werden als Unterkurs bezeichnet.

sehr gut 1	gut 2	befriedigend 3	ausreichend 4	mangelhaft 5	ungenügend 6
15, 14, 13	12, 11, 10	09, 08, 07	06, 05, 04	03, 02, 01	00
<b>Punkte</b>	<b>Punkte</b>	<b>Punkte</b>	<b>Punkte</b>	<b>Punkte</b>	<b>Punkte</b>
Eine den Anforderungen in besonderem Maße entsprechende Leistung	Eine den Anforderungen voll entsprechende Leistung	Eine den Anforderungen im Allgemeinen entsprechende Leistung	Eine Leistung, die zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht	Eine den Anforderungen nicht entsprechende Leistung, die jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können	Eine den Anforderungen nicht entsprechende Leistung, bei der selbst die Grundkenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können

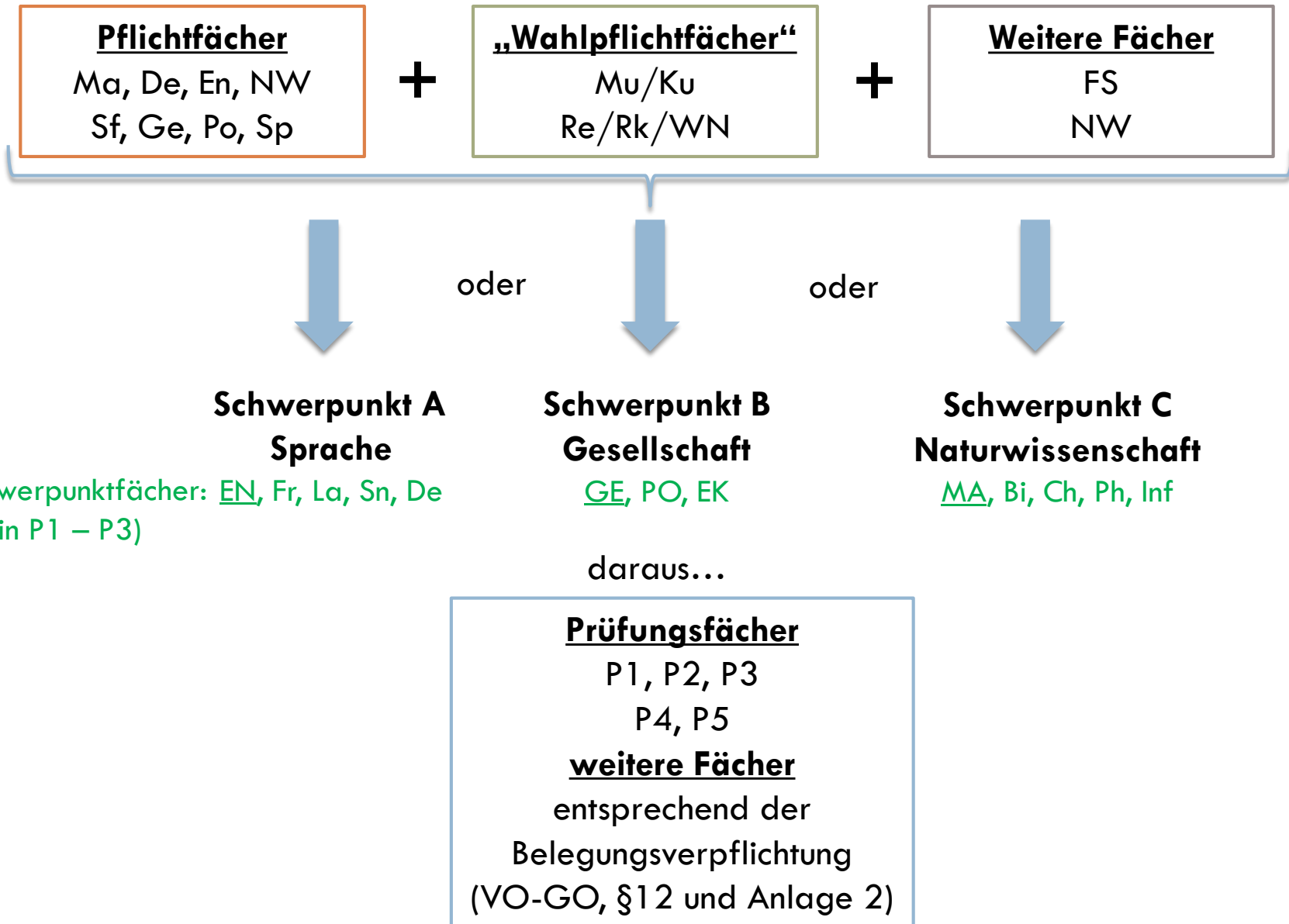
## 2.3 Organisation der Einführungsphase

### f) Versetzung

- Das Jahreszeugnis entscheidet über die Versetzung in die Qualifikationsphase

Regelversetzung		
mind. 05 Punkte	max. 1 Unterkurs	
Wenn aufgrund von Krankheit („Nicht selbst verschuldetes Fehlen“) die Leistungen nicht bewertet werden können, kann die Klassenkonferenz, sofern eine erfolgreiche Mitarbeit in der Q-Phase zu erwarten ist, dennoch die Versetzung beschließen		
Ausgleichsregelung		
2 Unterkurse	00 Punkte	
2 Ausgleichsfächer, so dass jeweils 05 Punkte im Schnitt vorliegen	10 Punkte in einem Ausgleichsfach	08 und 09 Punkte in 2 Ausgleichsfächern
<u>Ausgleichsfächer</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>dürfen max. 1 WStd. weniger besitzen</li> <li>Ma, De, En, 2. FS darf nur untereinander ausgeglichen werden</li> </ul>		
Keine Versetzung		
mehr als 2 Unterkurse	mehr als 1 mal 00 Punkte	
Innerhalb der gymnasialen Oberstufe ist nur die Wiederholung eines Schuljahres möglich.		

## Fachwahl in der Qualifikationsphase (Übersicht)



## Wahl der Prüfungsfächer

P1	P2	P3	P4	P5
erhöhte Anforderung (eA) – 5stündig			grundlegende Anforderung (gA) – 3stündig	
2 Schwerpunktfächer + 1 weiteres Fach			Fächer entspr. der Bedingungen	
Schriftliche Prüfung (4-fache Gewichtung)			Schriftl. Prüfung (4-fach)	Mündliche Prüfung (4-fach)
HJE werden 2-fache gewichtet			HJE werden 1-fache gewichtet	

### Voraussetzung für eine Prüfungsfachwahl:

- Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase

### Kriterien für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

- ☞ **Schuleigene Vorgaben in den Schwerpunkten**
- ☞ **Zwei der drei Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik**
- ☞ **Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach.**



### 3. Abschlüsse

**Allgemeine Hochschulreife**

**Fachhochschulreife**

Ergebnisse der Abiturprüfungen

und

Bestimmt HJE aus 4 Schulhalbjahren

Abgeschlossene Berufsausbildung\*

**Schulischer Teil der Fachhochschulreife**

Nachweis bestimmter Leistungen in zwei aufeinander folgenden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase

\*oder  
Einjährig: soziales/ökologisches Jahr, Wehrdienst, Bundesfreiwilligendienst

\*oder  
Einjährig: berufsbezogenes Praktikum

## Beratung

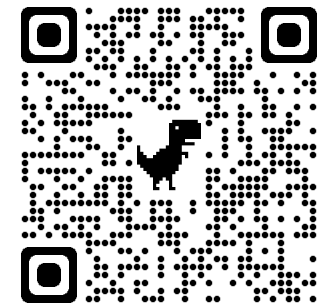
### Was will ich? Was brauche ich wofür?



Unser Studien- und Berufsberater der Agentur für Arbeit hilft!  
Tobias Steinmetz (Raum 111b)

Ob bei der Berufswahlentscheidung, bei der Suche nach einem Ausbildungs- oder Studienplatz oder bei ganz konkreten Fragen.

Mehr Informationen bekommst du auf:  
**[berufswahl-regional/trg](https://berufswahl-regional/trg)**



## 4. Regelungen zum Latinum

**Das Latinum wird auf dem Abschlusszeugnis vermerkt.**

	Latin ab	Kleines Latinum	Latinum	Großes Latinum
1.	Jg. 6	Versetzung in Jg. 11 + Note 4	05 Punkte am Ende der Einführungsphase	Belegung in 2 Schulhalbjahren der Q- Phase, im letzten mind. 05P.  Oder: La als Prüfungsfach (mind. 05P.)
2.	ab. Jg 11	Belegung in Q1-Q4 Q3+Q4 mind. 10P. Q4 mind. 05P.  Oder: La als P5 (m. Prüfung) (mind. 05P.)	La als P4 (sch. Prüfung) (mind. 05P.)	

## 5. Schulbesuch im Ausland

- Während der Einführungsphase möglich, ohne dass ein Schuljahr wiederholt werden muss.

2 Modelle	
1. + 2. Halbjahr	1. oder 2. Halbjahr

- Voraussetzungen zur Anerkennung der Schulzeit im Ausland  
= Regelmäßiger Besuch eines gleichwertigen Unterrichts:

Fach/Fächer	Bemerkung
2 fortgeführte FSn	En und 2. FS
mind. ein Fach aus dem Aufgabenfeld B	bspw. Ge, Po, Ek
Mathematik	
mind. eine NaWi	Bspw. Ph, Ch, Bi

- Alternative: Überspringen der Einführungsphase.
- Unbedingt rechtzeitig vorher einen Beratungstermin mit mir vereinbaren!

## 5. Termine zur Fächerwahl

Datum	Ort	Termin
22.11.2022 7. Stunde	R014	Informationen für SuS zur Fächerwahl in der Einführungsphase und Ausgabe der Wahlbögen
22.11.2022 18.30 Uhr	lserv Videokonferenz	Elternabend zur Fächerwahl in der Einführungsphase
27.01.2023 1./2. Stunde	R014 (ggf. VK am Nachmittag)	Informationsveranstaltung zu Sport als P5-Fach und Informatik
13.03.- 17.03.2023	Computerraum (ggf. von zuhause aus)	Eingabe der Fächerwahl am PC und Abgabe der ausgefüllten Wahlbögen.
26.06. – 05.07.2023	Klassenraum	Bekanntgabe der Kursbelegungen

# AbiMobil - Dein Abirechner



Mit der App **AbiMobil** können Schüler ihre Fachwahl und Gesamtqualifikation gemäß der aktuell gültigen Oberstufenverordnung ihres Bundeslandes (Mecklenb.-Vorp., Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen) organisieren.



Hab Dein Abitur im Blick!

The app interface shows a form for selecting courses. At the top, there are buttons for 'ABBRUCH' and 'SPEICHERN'. Below that, there are tabs for 'Ersatzfächer', 'Eingabe Fächer', and 'Sprachfolge'. The 'Eingabe Fächer' section is active and contains two groups of course selection boxes:

**Hauptfächer**

D	4	Ma	4	Ge	4
Phy	4	Ch	4	En	4

**Fächer**

Mu	2	Sp	2	KaR	2
If	2	Sk	2	Wi	2

At the bottom, it displays '36 Stunden' and 'Keine Fehler gefunden.'

The screen shows a course schedule for 'Block 1' with 'Kurse: 20' and 'Block 1: 312'. The schedule is a grid with days of the week (D, Ma, Ge, Mi, Do, Fr, Sa, So) and course numbers. A yellow warning dialog box is overlaid on the schedule:

**Warnung**  
Fehlende Punktwerte werden mit Durchschnittswerten der anderen Halbjahre gefüllt.

Buttons: OK, Abbrechen

At the bottom, there is a note: '1/4: Zu wenig Kurse in fortgeführter Fremdsprache eingebracht (mind. 4).'

**Tipp den Stift für die Prognose ...**

# Informationen und Formulare auf der HP der Schule

<https://trg-osterode.de/>

STARTSEITE ANSPRECHPARTNER ISERV RAT UND HILFE MENSAMAX

**Tilman Riemenschneider Gymnasium**  
Osterode am Harz

WIR AM TRG ▾ UNSERE SCHULE ▾ SCHULORGANISATION ▾ UNTERRICHT ▾ PROJEKTE & KONZEPTE ▾ AUSLANDSKONTAKTE ▾

Startseite

**Auszeichnungen**

unesco  
Associated Schools Network

Schulen:  
Partner  
der Zukunft

Humanitäre Hilfe

WELTSCHULE IM FORTSCHRITT  
#zukunftsdiff

**Projekt zum Freiwilligen Engagement in Osterode**

Während der Projektwoche leiteten Frau Theele und Frau Mohr ein Projekt zum Thema Ehrenamt. Es ging darum, den Schüler\*innen die ehrenamtlichen Stätten in Osterode und Umgebung zu zeigen. Ihr Wunsch i...

WEITERLESEN ▶

**TRG Osterode nimmt an zweijährigem Innovationslabor von Austausch macht Schule teil**

Tobias Rusteberg, Beauftragter für Globales Lernen am TRG, hat unsere Schule in den vergangenen zwei Jahren bei einem bundesweiten Projekt repräsentiert. Während einiger Präsenztreffen (Göttingen, Kas...

WEITERLESEN ▶

Informationen für die neuen Fünftklässler

Mensa-Speiseplan

Festschrift zum 600.  
Jahre  
600  
FESTSCHRIFT ZUM 600. JAHRE

Noch  
Fragen?

